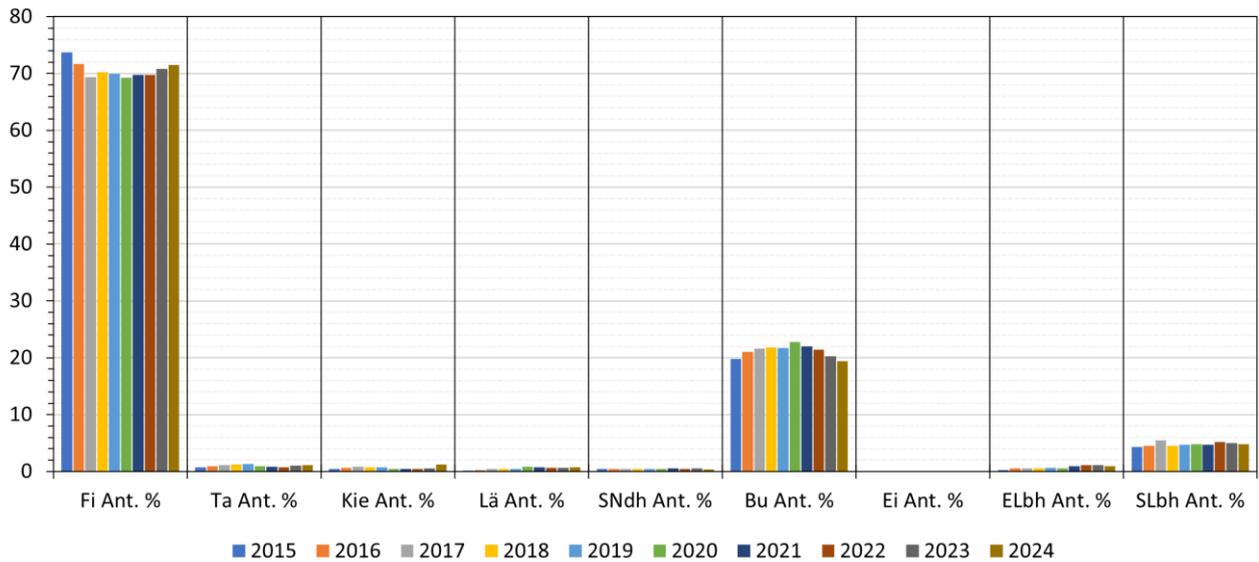


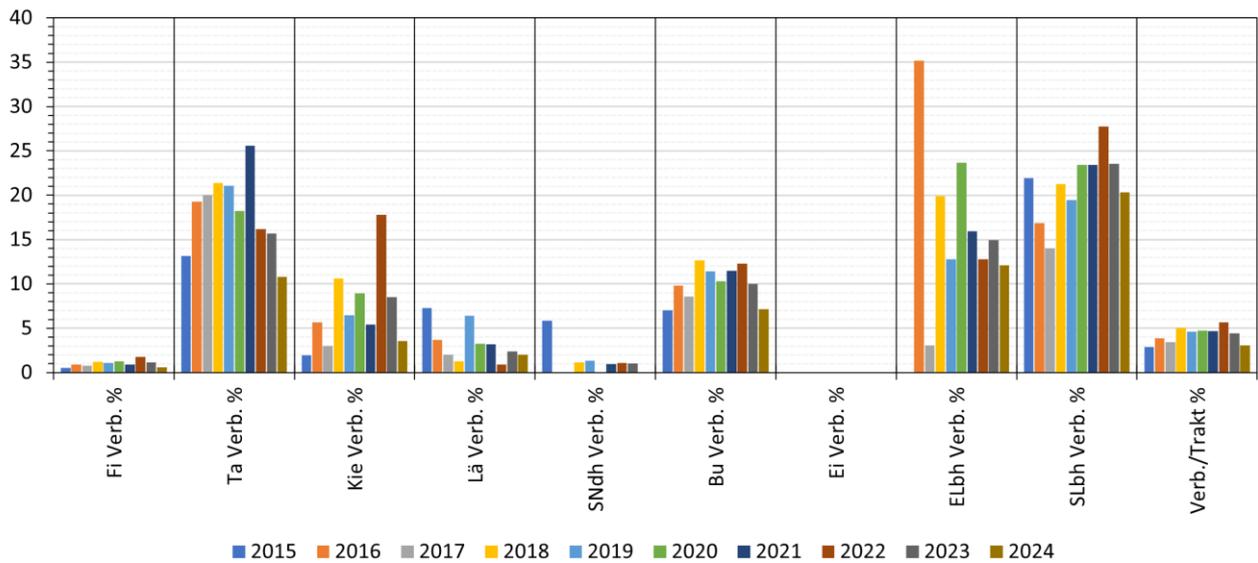
Übersicht der Traktergebnisse des Forstbetriebes Fichtelberg

Baumartenanteile der Trakte 2015 - 2024



Bei der Baumartenverteilung überwiegt die Fichte mit rd. 70 %. Erfreulich ist der Buchenanteil mit rd. 20 %. Leicht im Zunehmen, laut Forsteinrichtung vor allem in der 1. Altersklasse bis 20-jährige Bestände, ist das sonstige Laubholz (u. a. Vogelbeere, Birke). Die Tanne wird überwiegend gepflanzt, kommt aber da und dort auch über Naturverjüngung. Laut FE 2015 liegt ihr Anteil in der Vorausverjüngung bei rd. 7 %.

Leittriebverbiss 2015 - 2024 nach Baumarten und im Durchschnitt



Bei einem reinen Fichtenbetrieb mit Rotwild auf der gesamten Fläche ist es nicht verwunderlich, dass grundsätzlich ein erhöhter Verbissdruck auf Tanne und Laubholz vorhanden ist. Umso erfreulicher ist es, dass der Leittriebverbiss bei allen Baumarten in den letzten Jahren rückläufig ist und insgesamt auf einem akzeptablen Niveau liegt. Die Buche kann weiterhin auf der gesamten Forstbetriebsfläche ohne Zaun eingebracht werden (!). Die Tanne wird auch im Zuge des Klimawandels weiterhin verstärkt eingebracht und überwiegend einzeln geschützt.